

 <p>Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Martin Franken [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Pilgerfahne</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p>Inventarnummer: I B 14747</p>
--	--

Beschreibung

Pilgerfahne

Samt, Baumwolle, Metallfaden.

Großes rechteckiges Tuch, eine Seite dunkelroter Samt mit weißen Baumwollapplikationen (5 fünfzackige Sterne, 1 Schwert mit arab. Text), die andere Seite schwarzer Samt mit weißer applizierter Schrift. Oben Einfassung durch schwarzen BW-Schlauch, die übrigen drei Seiten Goldlitze mit langen Fransen. 2 schwere Quasten an den beiden unteren Ecken, 2 weitere an langer Flechtschnur an einem Ende des BW-Schlauches.

Dr. Daum (Brief vom 28.4.1998), der seinerzeit an der Botschaft in Sanaa war und den Kauf vermittelt hatte: Fahne der Pilgerkarawane (zu Fuß) nach Mekka, ca. 1950. "Traumhaft schöne Kalligraphie", auf der einen Seite Koranvers: "Und den Menschen vor Gott die Pflicht zur Hajj zum Hause (=Gottes), einem jeden, dem die Möglichkeit eröffnet ist." Darüber: "bismillahi rahmani al-rahim". Auf der anderen Seite das Wappen des Imam Ahmad "Der Herrscher der Gläubigen, Bannerträger für Gottes Glauben, Ahmad, Gott sein Sieg."
Sammler: Lehmann-Brauns, Uwe

Grunddaten

Material/Technik:

Gewebe (Samt); Baumwolle; Metallfaden

Maße:

Höhe x Breite: 110,5 x 174,5 cm (mit Fransenborten, ohne Quasten); Gewicht: 1,6 kg; Objektmaß: Präsentationsmaß HUFO 116,5 x 174,5 cm (geplante Quastenposition berücksichtigt)

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Jemen
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Sanaa
Gesammelt	wann	
	wer	Uwe Lehmann-Brauns (1938-)
	wo	